

Stefan Strehler

Schreibhandwerk. Autoren coaching



Hagelberg 16

14806 Bad Belzig

Mobil 0173 823 1125

Email stefan@strehler-online.de

Das Online-Schreib-Jahr

Zehn Schreib-Etappen für das eigene Schreib-Projekt

Nächster Start: 7. Mai 2021

Du arbeitest seit einiger Zeit (in Gedanken oder tatsächlich) an einem Stoff für ein umfangreicheres Werk, beispielsweise einem Roman. Vielleicht hat dein Stoff schon erste Form angenommen und du kennst deine Figuren und den ungefähren Verlauf der Handlung. Vielleicht hast du einen starken Anfang geschrieben, aber keine Ahnung wie es jetzt weitergehen soll. Vielleicht hast du nicht mehr als eine Idee.

In diesem Jahres-Workshop geht es darum, dein Schreibprojekt um einige entscheidende Schritte voranzubringen, ja, vielleicht sogar die erste Fassung abzuschließen.

Dazu werden wir uns zunächst ausführlich anhand eines Exposé mit deiner Schreibidee beschäftigen. Im Anschluss bestimmst du durch die von dir gewählten Textausschnitte aus deinem Schreibprojekt, welche Teile wir gemeinsam besprechen, so dass du in deinem individuellen Schreibprozess weiterkommst.

Du bekommst zehn Schreiblektionen mit klaren Schreibimpulsen. Sie orientieren sich am Aufbau eines Romans. Du entscheidest selbst, wie eng du diesen Impulsen folgen willst. Zur Besprechung im Online-Forum kannst du jeweils einen Text deiner Wahl aus deinem Projekt einstellen (nur das Exposé als erste Aufgabe ist verbindlich).

Die Schreibimpulse bestehen aus einer schreibhandwerklichen Lektion, einer Aufgabenstellung und (meistens) aus einem (oder mehreren) literarischen Beispieltext(en). Sie werden in einem geschützten Online-Forum veröffentlicht, zu dem nur die Teilnehmer*innen Zugang haben.

Außerdem finden im Rahmen des Online-Schreibjahrs zwei Wochenende-Workshops in Berlin statt, bei denen die aktuellen Texte gemeinsam besprochen werden.

Zeitlicher Ablauf

Zehn Online-Lektionen und zwei Schreib-Workshops in Berlin

7. Mai (Exposé)

4. Juni (Hauptfiguren)

2. Juli (Anfang und auslösendes Ereignis)

7. August (Spannungsaufbau und Dramaturgie)

Zwischen-Treffen in Berlin: 11./12. September (Dramaturgie Vertiefung und Erzählperspektive)

24. September (Die Gestaltung der Szene)
29. Oktober (Szene und Dialog)
3. Dezember (Szene und Schauplatz)
7. Januar 2021 (Szene Vertiefung)
11. Februar (Spezialimpuls)
11. März (Abschluss-Aufgabe)

Abschluss-Wochenende in Berlin: 23./24. April 2022

Du erhältst jeweils zum Starttermin eine Schreibaufgabe mit literarischem Beispieltext. Du kannst dich entweder dieser Aufgabe widmen oder du reichst ganz unabhängig davon *innerhalb von drei oder vier Wochen* einen Text aus deinem Schreibprojekt im Umfang von bis zu 10 Seiten (= 18.000 Zeichen) ein.

In der darauffolgenden Woche werden die Texte im Online-Forum von allen kommentiert.

So schreibst du in kontinuierlichen Arbeitszyklen an deinem Roman bzw. Schreibprojekt mit regelmäßigem Feedback der anderen Workshop-Teilnehmer*innen und des Workshopleiters.

Zusatz-Option: Einzelcoaching. Du kannst als Teilnehmer*in des Online-Schreib-Jahrs jederzeit ein Einzelcoaching oder Lektoratsleistungen zu einem Sonderpreis in Anspruch nehmen (Rabatt von 20 %).

Voraussetzung und Absicht

Das Online-Schreib-Jahr richtet sich an Autor*innen, die bereits erste literarische Texte geschrieben haben. Du solltest bereits Erfahrungen mit deinem eigenen Schreiben gesammelt und darüber reflektiert haben, sowie über Grundkenntnisse der Stoffentwicklung und der literarischen Bearbeitung eines Stoffes verfügen. Der Jahreszyklus bietet einen verbindlichen Rahmen für deine Weiterentwicklung als Autor*in und setzt voraus, dass du zu selbständigem Schreiben in der Lage bist.

Kosten 960 Euro für alle Workshop-Leistungen im Online-Forum und bei den beiden Treffen in Berlin.
Die Bezahlung erfolgt in zwei Raten à 480 € (8. Mai / 8. Oktober), aber auch andere Ratenzahlungen (zum Beispiel 12 Monate à 80 Euro) sind möglich.

Teilnehmerzahl Vier bis acht Teilnehmer*innen

Leitung Stefan Strehler, Autor, Coach, Schreiblehrer

Anmeldung bitte bis zum 3. Mai per Email an stefan@strehler-online.de

Die Workshop-Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Im Überblick - Was das Online-Schreib-Jahr dir bietet

- Regelmäßige Schreibaufträge mit „Deadline“
- Schreiblektionen mit Beispieltexten
- Eine ausführliche Besprechung deiner Texte durch den Workshopleiter und durch alle Workshopteilnehmer*innen

- Schreiben allein und im eigenen Rhythmus
- Regelmäßiger Austausch im Online-Forum
- Echte Workshop-Atmosphäre – alle Teilnehmer*innen können alle Texte und Kommentare lesen
- Kombination von Online-Workshops und Präsenz-Workshops in Berlin
- Schulung deines Textverständnisses durch das Kommentieren der anderen Workshop-Texte
- Einen geschützten und verbindlichen Rahmen für die Entwicklung deines Schreibprojekts

Was bisherige Teilnehmer*innen des Online-Schreib-Jahres zu ihren Erfahrungen sagen

»Für mich war einerseits die gewohnte Qualität von Stefans Workshops wichtig, gepaart mit der Erfahrung und Ernsthaftigkeit der anderen Teilnehmer, die ebenso ihr Projekt vorantreiben wollten. Das hat mich motiviert, meine Produktivität angeregt und mir über die lange Zeit viel Spaß bereitet.«

Jörg, Informatiker

»Das Online-Schreibjahr hat mich mehr vorangebracht, als wenn ich allein geschrieben hätte. Durch die Lektionen und das Feedback konnte ich viel zielgerichteter vorgehen, was die weitere Entwicklung der Geschichte anbetrifft.«

Karin, Coach

»Der Workshop hat mir und meinem Schreiben eine Heimat gegeben. Ich fühlte mich super betreut, die Feedbacks von Stefan waren immer spitze. Ich wusste danach immer, was zu tun ist. Der Workshop war eine Bereicherung in meinem Alltag.«

Kirsten, Journalistin

»Ich habe viele Ressourcen entdeckt, viel über mich und meine Figuren gelernt, ich bin neugieriger auf die historische Zeit geworden, in der meine Geschichte spielt.«

Francesca, Soziologin

»Jede der Aufgaben war für mich eine Herausforderung und mit einem riesengroßen Lernschritt verbunden. Ich kam jedes Mal in einen regelrechten Schreibflow.

Mein wichtigstes Erfolgserlebnis ist, dass ich das Gefühl habe, das „Handwerk“ gelernt zu haben. Als intuitive und spontane Schreiberin, die viel aus dem Bauch heraus schreibt, war das enorm wichtig. Ich muss nicht mehr warten, bis mich die Intuition besucht, ich kann mich direkt ransetzen und arbeiten. Das ist ein tolles Gefühl.«

Monika, Autorin